



„Bei uns sind die Puppen die Stars“

Puppentheater „Rumpelkiste“ mit Aktionen für die Kleinen

„Wir bezeichnen uns als Aktionstheater und beziehen die kleinen Zuschauer in die Handlung ein“, erläutern Birgit Behrens und Reinhard Barkhoff das Prinzip ihres Puppentheaters „Rumpelkiste“. Die beiden Akteure und „Eltern“ des Handpuppentheaters werden auch in diesem Jahr bei ihren Vorführungen im „Reethaus“ und in der „Strandoase“ wieder mit ihren pfiffigen Stücken und allerhand neuen Aktionen aufwarten. Nicht nur die Puppen und die Requisiten werden selbst-

gefertigt, auch die Stücke entspringen eigenen Ideen: Fröhliches, lebendiges Theater, voller Fantasie und Einfallsreichtum, das die Kinder mitgehen und mitfeiern läßt.

Puppen sind die Stars bei der „Rumpelkiste“, die den Zuschauern eine von allen Seiten einsehbare offene Bühne bietet. Da gibt es gleich zu Beginn die beiden Puppen Paul und Pauline, die das Publikum bei der Gestaltung der Bühne mit einbeziehen. Und dann nimmt das Theater seinen

spannenden Verlauf, bis zum guten Schluß die Gerechtigkeit siegt und jeder Bösewicht eine Niederlage erleidet.

Das Puppentheater „Rumpelkiste“ gastiert am 10. April im „Reethaus“, am 16. April in der „Strandoase“, am 24. April und 28. Mai im „Reethaus“, Beginn jeweils 16.00 Uhr. Ob „Zauberheimnis“, „Watz das Krokodil“ oder „Stinkmorchelmieselfratz“, alle Kinder zwischen 3 und etwa 8 Jahren werden dabei einen Heidenspaß haben. -s-

Ulrich Leber „Langeoog“



Puppen sind die Stars bei der „Rumpelkiste“. Die Vorstellung des Puppentheaters findet am 30. Mai im „Haus der Insel“ statt.

Die verschwundene ★ ★ ★ ★ ★ ★ ★ Großmutter

Puppentheater „Rumpelkiste“ sorgt am 30. Mai für spannende Unterhaltung

Die „Rumpelkiste“, das originelle Handpuppentheater, ist bereits vielen kleinen Gästen bekannt. Immerhin überraschen die Akteure und „Eltern“ der Puppenbühne, Birgit Behrens und Reiner Barkhoff, ihr Publikum seit gut zehn Jahren mit immer neuen, pfiffigen Veranstaltungen. Die „Rumpelkiste“ ist kein Guckkastentheater, sondern eine offene, von allen Seiten einsehbare Bühne. „Wir bezeichnen uns als Aktionstheater und beziehen die kleinen Zuschauer in die Handlung ein“, erläutern die beiden Puppenspieler aus Norden, die ihr anfängliches Hobby zum Beruf gemacht haben. Der gelernte Tischler erfüllte sich einen Kindheitstraum und Birgit Behrens bringt als geprüfte Erzieherin neben ihrem Idealismus pädagogisches Wissen mit.

Nicht nur die Hand- und Stabpuppen werden selbst gefertigt, auch die Stücke entspringen eigenen Ideen. Fröhliches, herkömmliches Theater, voller Phantasie und Einfallsreichtum, das Kinder zum Mitmachen, Nachdenken und Lachen anregt. Puppen sind die Stars bei der „Rumpelkiste“. Da agieren gleich zu Beginn Paul und Pauline auf der Bühne und lassen sich nur zu gern von den Kindern bei der Gestaltung der Requisiten unterstützen. Und schon ist der Bann gebrochen, das Theater nimmt seinen spannenden Verlauf. Ob Räuber oder Krokodil, Großmutter, Kasper, Gretel oder die Zwerge, alle Figuren sorgen für Verwicklungen und prickelnde Unterhaltung. Spannend wird es auch am Donnerstag, 30. Mai, 15 Uhr im „Haus der Insel“, wenn sich alles um „Die verschwundene Großmutter“ dreht. Für Kinder zwischen 3 und 8 Jahren ist beste Unterhaltung garantiert. -s-